

Inventar 1440, Kasse 417, Forderungen 2678, Verlust 17 629. — **Passiva:** A.-K. 50 000, Grundschuld 19 000, Schulden 42 663, Sa. 111 663 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Ab-

schreib. 3786, Unkost. 23 172. — **Kredit:** Honorar 19 469, Hauskonto 1754, Verlust 1932 5735, Sa. 26 958 RM.

Dividenden 1927—1932: 20, 0, 0, 0, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Kirchner, Aktiengesellschaft.

Sitz in Saarbrücken 3, Dudweiler Straße 91.

Vorstand: Carl Kirchner.

Aufsichtsrat: Kaufm. Albert Kirchner, Saarbrücken; Weingutsbes. Josef Neus, Oberingelheim; Brauereibes. August Baldes, Saarbrücken.

Gegründet: 27./2. 1923; eingetr. 20./4. 1923.

Zweck: Die Firma ist eine Familiengründung u. hat lediglich den Zweck der Vermögensverwaltung. Irgendwelche Geschäfte werden von ihr nicht betrieben. Sie ist Eigentümerin des in der Dudweilerstr. 91 gelegenen Fabrikgrundstücks nebst den darauf befindlichen Gebäuden, Maschinen usw. Das Fabrikations- sowie Großhandelsgeschäft in Fertigprodukten der Seifenindustrie und ähnlichen Waren, Haushaltsartikel, Parfümerie, Toiletteartikel, Lederwaren, wird von der Seifenfabrik C. Kirchner K.-G. betrieben.

Kapital: 450 000 Fr. in 900 Akt. zu 500 Fr.

Urspr. 90 000 000 M in 800 Aktien zu 100 000 M u.

1000 Aktien zu 10 000 M, überr. von den Gründern zu 100 %. Lt. G.-V. v. 3./1. 1924 Umstell. des A.-K. auf 450 000 Fr. in 900 Akt. zu 500 Fr.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 52 137, Gebäude 145 595, Maschinen 37 368, Utensilien 7357, Leitungen 6082, Beteiligung 591 822, Verlust 29 786. — **Passiva:** A.-K. 450 000, R.-F. 356 226, Kontokorrent 63 921, Sa. 870 147 Fr.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Vortrag von 1931 30 771 Unkosten 105 349, Abschreibungen 30 544, Abschr. a. Beteilig. 161 406. — **Kredit:** Mieten usw. 271 041, Amortisation 27 243, Verlust 29 786, Sa. 328 070 Fr.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Anton Raky Internationale Bank für Montanindustrie und Handel Akt.-Ges.

Sitz in Salzgitter a. H.

Vorstand: Oskar Gertig.

Aufsichtsrat: Dr.-Ing. h. c. Anton Raky, Dipl.-Ing. Jacob Jung.

Gegründet: 26./9. 1923; eingetr. 8./12. 1923.

Zweck: Unternehmung von Montanindustrie durch Erwerb oder Beteil. von oder an Bergwerkseigentum, Einricht. und Betrieb von Gruben, Handel mit solchen

Objekten und mit allen dafür erforderl. Einricht. Der Betrieb war Ende 1930 noch nicht aufgenommen.

Kapital: 10 000 RM in 100 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 1 Md. M in 750 St.-Akt. u. 250 Vorz.-Akt. à 1 Mill. M, umgestellt lt. G.-V. v. 2./1. 1925 auf 100 000 RM u. lt. G.-V. v. 12./7. 1927 herabgesetzt auf 10 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Spar- und Vorschuss-Verein A.-G.

Sitz in Schloßvippach i. Thür.

Vorstand: Otto Möller, Lehrer Erich Cantzler, Otto Kluge.

Aufsichtsrat: Vors.: Albert Daniel; Stellv.: Hermann Schmidt, Schloßvippach; Hermann Möller, Dielsdorf; Hugo Gebhardt, Schloßvippach; Karl Fischer, Neumark; Berthold Kästner, Markvippach.

Zweck: Betrieb von Bankgeschäften aller Art.

Kapital: 17 000 RM in 170 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 51 000 M in Aktien. — Lt. G.-V. v. 14./6. 1927 umgestellt auf 6800 RM in 170 Akt. zu 40 RM. Die Aktien

zu 40 RM wurden am 1.1. 1929 auf 50 RM aufgewertet u. das A.-K. somit um 1700 RM erhöht. — Lt. G.-V. vom 4./3. 1932 u. 2./3. 1933 ist das A.-K. um 8500 RM u. 1700 Reichsmark, also auf insges. 17 000 RM erhöht worden.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Semester.

Bilanzen sind seit 1929 nicht mehr veröffentlicht worden.

Dividenden 1926—1932: ? %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Mecklenburgische Getreide-Kredit-Akt.-Ges.

Sitz in Schwerin i. M., Königstraße 69.

Vorstand: Ernst Hugo Brasch.

Aufsichtsrat: Bank-Direktor Dr. Wiebering, Schwerin; Friedrich Jantzen, Wismar; Paul Ohlerich, Schwerin.

Gegründet: 4./7. 1923; eingetragen 14./7. 1923.

Zweck: Förderung und Finanzierung von Geschäften in landwirtschaftl. Erzeugnissen und Bedarfsstoffen sowie Uebernahme von Treuhandschaften jeder Art für den Getreidehandel, die damit verbundenen Industrien und verwandte Zwecke unter Ausschluß des Eigenhandels.

Beteiligungen: Die Ges. ist beteiligt bei der „Zentrale Deutscher Getreide-Kreditbanken A.-G.“ in Berlin.

Kapital: 100 000 RM in 600 Aktien zu 20 RM und 880 Aktien zu 100 RM.

Urspr. 1 Md. M, erhöht bis 1923 auf 5 Md. M, davon noch 2,6 Md. M unbezogen u. lt. Beschl. der G.-V. vom 20./9. 1924 eingezogen. — Lt. G.-V. v. 18./10. 1924 Umstellung des A.-K. von 2,4 Md. M auf 12 000 RM. — Die G.-V. v. 18./10. 1924 beschloß weiter Kap.-Erhöhung um 88 000 RM auf 100 000 RM. Die neuen Aktien wurden zu 100 % gezeichnet u. sind bisher mit 75 % abbezahlt.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** Je 20 RM = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F., evtl. von der G.-V. bestimmte Rückl., 4 % Div., 10 % Tant. an A.-R. (außer einem Fixum von 350 RM), Rest Superdiv. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Nicht eingefordertes A.-K. 22 000, Kassenbestand und Guthaben bei Reichsbank und Postscheckamt 7860, andere Bankguthaben 1099, Wertp. 4995, Wechsel 43 430.